

Bürgerwerkstatt Mobilität

Mitmachen und mitgestalten!



Was ist eine Bürgerwerkstatt?

Der Rat der Stadt Overath hat Anfang diesen Jahres beschlossen, zusätzlich zum Ausschuss für Zukunft, Umwelt, Mobilität und Tourismus (Z.U.M.T) jeweils eine Bürgerwerkstatt für die einzelnen Themenbereiche zu gründen.



Interessierte und engagierte Bürger erarbeiten in diesen Werkstätten gemeinsam Ideen und Konzepte zu ihrem Themenbereich. Ziel ist, hieraus konkrete Maßnahmen zu entwickeln und umzusetzen, die unsere Stadt nach vorne bringen.

Was macht die Bürgerwerkstatt Mobilität?

Diese Bürgerwerkstatt befasst sich mit allen Aspekten des Themas "Mobilität".

Rund 85 % der Alltagswege starten oder enden an der Wohnung. Deshalb ist es wichtig, dass wir in Overath-Zentrum und in allen Wohngebieten künftig über ein Verkehrskonzept verfügen, das wohnortnahe Mobilität für alle Bürger ermöglicht.

Eine Mobilität, die darüber hinaus stets verfügbar und bezahlbar ist, sowie die Umwelt möglichst wenig belastet und nicht zwingend ein eigenes Fahrzeug voraussetzt. In der Bürgerwerkstatt Mobilität erarbeiten wir gemeinsam, welche Voraussetzungen bzw. Rahmenbedingungen hierfür zu schaffen sind.



Was passiert mit den Ergebnissen?

Die gemeinsam erarbeiteten Ideen, Konzepte und konkreten Maßnahmevorschläge werden an den Ausschuss "Z.U.M.T." übergeben, dort beraten und beschlossen. Für den Fall, dass thematisch weitere Ausschüsse betroffen sind, werden diese ebenfalls darüber beraten. Der Stadtrat entscheidet dann abschließend.

Wer unterstützt bei der Umsetzung?

Aus den Mitgliedern des Ausschusses wurden zwei Sprecher*innen der Bürgerwerkstatt gewählt. Diese können formell Anträge im Namen der Bürgerwerkstatt stellen, im Ausschuss erklären und vertreten, sowie für eine laufende Kommunikation zwischen Bürgerwerkstatt und Ausschuss sorgen. Sie stellen außerdem Kontakte zur Stadtverwaltung her, wenn deren Unterstützung erforderlich ist.

Wer kann mitmachen?

Alle Bürger, die sich für eine nachhaltige Mobilität in Overath einsetzen möchten, können mitmachen, mitreden, mitgestalten und mitentscheiden!

Wir hoffen, dass möglichst viele junge Menschen mitmachen. Denn es ist vor allem deren Zukunft, für die wir gemeinsam in der Bürgerwerkstatt Mobilität arbeiten.

Es wäre natürlich wunderbar, wenn jeder einzelne Engagierte regelmäßig an den Werkstattgesprächen teilnimmt. Es ist aber genauso in Ordnung, wenn man sich auf bestimmte Mobilitäts-Themen oder Maßnahmen konzentrieren möchte.



Wann startet die Bürgerwerkstatt?

Wegen der Pandemie ist noch offen, ab wann es wieder möglich sein wird, sich persönlich zu treffen.

Da kreatives Arbeiten per Videokonferenz nur eingeschränkt möglich ist, müssen die Teilnehmer*innen zuerst einmal entscheiden, ob die ersten Treffen online stattfinden sollen – rein technisch können wir das mit städtischen Mitteln unterstützen.

An wen kann ich mich wenden?

Bei Interesse oder auch Fragen zur Bürgerwerkstatt Mobilität stehen die Sprecher unter folgenden Kontaktdaten zur Verfügung:

Gerhard Bartel
Telefon: 0173 2436849
gbartel@netcologne.de

Gerd Baumeister
Telefon: 0177 3232 713
gerd.baumeister@arcor.de